

## **Akteure des Globalen Lernens fordern die Stärkung politischer Bildung**

**Öffentliches Statement des Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlags  
und seiner 120 entwicklungspolitischen Mitgliedsgruppen, September 2019**

### **Gegen antidemokratische Tendenzen in der Gesellschaft**

Gegenwärtig werden zivilgesellschaftliche Organisationen, die sich für Menschenrechte einsetzen, von Rechtspopulisten kriminalisiert. Kinder und Jugendliche werden zur Denunziation von demokratischen Haltungen ihrer Lehrer\*innen aufgefordert. Menschen, die sich gegen Hetze und Rassismus engagieren, werden bedroht und eingeschüchert. Diese Angriffe auf die politische Bildung sind Teil der wachsenden antidemokratischen Tendenzen in der Gesellschaft. Wir wehren uns gegen den Angriff der Rechtspopulisten auf die politische Bildung.

### **Politische Bildung muss gestärkt werden**

Als zivilgesellschaftliche Organisationen des Globalen Lernens fordern wir die 16 Landesregierungen auf, die politische Bildung insbesondere zu den Menschenrechten und zu Themen der globalen Gerechtigkeit zu stärken. Wir fordern Schulen auf, demokratieverachtende, rassistische Parolen oder menschenfeindliche Äußerungen nicht zu tolerieren. Lehrer\*innen sind durch das Grundgesetz und die Landesschulgesetze dazu verpflichtet, Kinder und Jugendliche im Geiste der Menschenwürde, Demokratie, Toleranz und Gleichberechtigung zu erziehen. Wir ermutigen Lehrer\*innen darin, rassistischen Äußerungen zu widersprechen.

### **Politische Bildner\*innen haben unsere Unterstützung**

Wir stehen solidarisch an der Seite derjenigen Bildner\*innen, die von Rassismus betroffen sind. Wir unterstützen politische Bildner\*innen, die Kindern, Schüler\*innen und Erwachsenen Impulse für eine solidarische sowie zukunftsfähige Weltgesellschaft geben:

**Wir ermutigen alle Organisationen des Globalen Lernens: Setzt Euch mit Eurer entwicklungspolitischer Bildungsarbeit für globale Gerechtigkeit und gegen Rassismus ein.**

BER 09/2019

Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag e.V.  
Am Sudhaus 2  
12053 Berlin  
T 030 – 42 85 15 87  
E [info@eineweltstadt.berlin](mailto:info@eineweltstadt.berlin)  
[www.eineweltstadt.berlin](http://www.eineweltstadt.berlin)

